

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2023 der Einwohnergemeinde

a) Allgemeines zur Finanzlage

Erfolgsrechnung

Die Rechnung der Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Gesamtergebnis von CHF 1'338'881.13 ab (budgetiert waren CHF 1'043'550). Die erfreulichen Mehrerträge der Steuern und Entgelte decken die um rund 5 % gestiegenen betrieblichen Aufwendungen. Die einzelnen Abweichungen sind den nachstehenden Erläuterungen zu entnehmen.

Erfolgsrechnung ohne Spezialfinanzierungen	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	9'005'067.92	8'973'980	8'550'165.68
Betrieblicher Ertrag	10'085'950.76	9'799'950	9'966'979.14
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'091'072.15	825'970	1'416'813.46
Ergebnis aus Finanzierung	68'318.98	38'090	30'811.71
Operatives Ergebnis	1'159'391.13	864'060	1'447'625.17
Ausserordentliches Ergebnis	179'490.00	179'490	239'330.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	1'338'881.13	1'043'550	1'686'955.17

Investitionsrechnung / Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung zeigt die Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. In Verbindung mit den Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens ist ersichtlich, ob von einem Finanzierungsüberschuss (Selbstfinanzierung > Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens) oder von einem Finanzierungsfehlbetrag (Selbstfinanzierung < Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens) ausgegangen wird. Ein Finanzierungsüberschuss erhöht das Nettovermögen.

Die Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen) verzeichnete Nettoinvestitionen von CHF 2'066'509.73. Diese konnten nicht mit eigenen Mitteln finanziert werden. Die Selbstfinanzierung betrug im Rechnungsjahr CHF 1'925'207.67, was zu einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF 141'302.06 führte. Das Nettovermögen der Einwohnergemeinde ist somit per 31.12.2023 auf CHF 3'646'105.14 gesunken und beträgt bei 2'5556 Einwohnern CHF 1'426.49 pro Einwohner (Vorjahr CHF 1'496.03 / 2'516 Einwohner).

Investitionsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Investitionsausgaben	2'066'509.73	4'421'000	660'318.62
Investitionseinnahmen	0.00	208'000	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-2'066'509.73	-4'213'000	-660'318.62
Selbstfinanzierung	1'925'207.67	1'626'010	2'275'000.89
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-141'302.06	-2'586'990	1'614'682.27

Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen (Ver- und Entsorgungsbetriebe) schliessen wie folgt ab:

• Wasserwerk			
Ertragsüberschuss, Einlage in Spezialfinanzierung	CHF	80'257.01	
• Abwasserbeseitigung			
Ertragsüberschuss, Einlage in Spezialfinanzierung	CHF	46'593.16	
• Elektrizitätswerk			
Aufwandüberschuss, Entnahme aus Spezialfinanzierung	CHF	-253'139.41	
• Photovoltaikanlage			
Ertragsüberschuss, Einlage in Spezialfinanzierung	CHF	10'189.31	

Die Nettoschuld (-) / bzw. das Nettovermögen (+) der Spezialfinanzierungen beträgt somit per 31.12.2023:

• Wasserwerk	CHF	- 524'905.--
• Abwasserbeseitigung	CHF	6'651'369.77
• Elektrizitätswerk	CHF	-1'042'821.13
• Photovoltaikanlage	CHF	65'952.41

b) Erfolgsrechnung

Der Kostendruck hat sich weltweit verstärkt, was teilweise zu massiven Preiserhöhungen (Energie, Materialien und Transporte) geführt hat.

0220.3010.00, 1400.3010.00	Pensenaufteilung: Daniela Hunziker war bis 31.03. (Austritt Patrick Amrein) 22% auf Funktion 0220 und 78% auf Funktion 1400 (Einwohnerkontrolle). Für April und Mai wurde der Lohn von Daniela Hunziker 80% auf Kanzlei und 20% EWK aufgeteilt. Ab 01.06. Arbeitsbeginn Schmid Michaela, wird der Lohn von Daniela 100% der Funktion 0220 belastet und der Lohn von Michaela zu 100% der Funktion 1400.
0220.3010.00	Der Gemeindeschreiberin Daniela Hunziker wurden 230 Stunden Überzeit ausbezahlt.
0220.3132.01	Die Kosten der externen Bauverwaltung (Hochbau) sind Hochbau – Tiefbau. Die Arbeiten, welche die externe Bauverwaltung für Projekte erledigt, sind unter den jeweiligen Investitionskonti verbucht.
0290.3111.00	Für das neue Klimagerät in der Gemeindekanzlei sind gegenüber dem Budget Mehrkosten (2'844) entstanden, weil eine nicht vorhersehbare Bohrung vorgenommen werden musste.
1620.3612.00	Die Gemeinde musste sich mit rund CHF 13'200 an der Sanierung beteiligen.

1620.4501.00 Erneuerung der Bereitstellungsanlage Augarten (Materialdepot ZSO) beteiligen. Der Betrag konnte dem Fonds "Ersatzabgaben für Schutzraumbauten" entnommen werden.

Besoldungsanteile Volksschule (Funktionen 2110, 2120, 2130 und 2190)

Die Gemeinden beteiligen sich mit 35 % am Personalaufwand der Volksschule. Dieser wird auf die jeweiligen Schulstufen Kindergarten, Primarschule, Oberstufe und Schulleitung aufgeteilt. Die Berechnungen der Vollzeitstellen der Lehrpersonen an der Volksschule basieren auf der Anzahl Schüler per 15. September des Vorvorjahres. Für das Jahr 2023 gelten die Schülerzahlen per Stichtag 15. September 2021. Der Kostenanteil für Zeiningen am Personalaufwand beträgt gemäss Berechnung des Kantons für das Jahr 2023 mutmasslich CHF 1'077'028. Die definitive Schlussrechnung wird jeweils erst im Folgejahr belastet.

Stufe	Budget 2023		Rechnung 2022		Budget 2022	
	Vollzeitstellen	Anteil Lohnkosten	Vollzeitstellen	Anteil Lohnkosten	Vollzeitstellen	Anteil Lohnkosten
Kindergarten	4.45	213'680	3.66	156'345	4.09	188'075
Primarschule	9.62	481'291	9.08	404'260	9.26	442'022
Oberstufe	5.75	333'767	5.83	309'724	5.55	311'163
Schulleitung	0.65	48'290	0.65	39'890	0.65	48'573
Total	20.47	1'077'028	19.22	910'219	19.55	989'833

2170.3010.00 Drei Studenten haben für die Gemeinde Zeiningen im Rahmen ihres Studiums die Grundlage für eine neue Schliessanlage aller Gebäulichkeiten der Gemeinde Zeiningen erarbeitet. Der Gemeinderat hat als Anerkennung eine Prämie von je CHF 1'000 netto beschlossen.

2180 Der Mittagstisch ist seit August 2023 neu in die Schule integriert und daher auch die Buchhaltung.

2191.3612.00 Der Gemeinderat hat auf Antrag der Schulführung das Pensum des Schulsozialarbeiters per 01.08.2023 von 30 % auf 40 % erhöht.

6150.3132.00 Damit der Kredit für die Erschliessung Erlenweg beantragt werden konnte, musste ein Ingenieurbüro die Grundlagen erarbeiten (CHF 5'398.15).

6150.3141.00 Am 31. März 2023 ist aufgrund des Sturms ein Baum auf das Bachgeländer bei der Brücke Zufahrt Rötihof gefallen. Das Bachgeländer muss für CHF 2'369 ersetzt werden. Der Selbstbehalt bei Naturereignissen beträgt CHF 2'500. Deshalb hat die Versicherung keinen Beitrag an die Ausgaben geleistet.

7201. Aufgrund des Bauvorhabens der Tierstein AG musste auf der Parzelle 2291 die bestehende Sauberwasserleitung umgelegt werden. Im Jahr 2022 waren die Kosten in der Investitionsrechnung budgetiert worden. Aufgrund von Verzögerungen fielen die Kosten erst im Jahr 2023 an.
IR oder ER? S. PA 77 vom 27.3.2023

7201.4260.00	Rückerstattung Abwasserbeseitigung an Tudesco GmbH mit 1'163.40CHF.
7410.3142.00	Gewässerunterhalt Juli bis Dezember 2023 mit CHF 7'012.75. Budgetiert waren CHF 3'000.
7500.3000.00	Die Kommissionsmitglieder haben 15 Std. (CHF 600.00) für die Projekte Siedlungsgebiete Rabatte 1 und 2 gearbeitet (7500.3143.00 DB 2)
7900.3132.00	Der Aufwand für die Planung der Arealentwicklung Mitteldorf war im Budget des Jahres 2022 in der Erfolgsrechnung erfasst, infolge Personeller Veränderungen auf der Gemeindeverwaltung aber nicht beansprucht worden. Im Budget 2023 war hinsichtlich der Arealentwicklung Mitteldorf nichts vorgesehen. Aufgrund der Dringlichkeit wurde der Auftrag für die Erarbeitung des Entwicklungsrichtplanes Mitteldorf vergeben.
9100.4000.00	Die Einkommenssteuern sind CHF 166'965.19 höher als budgetiert und auch CHF 14'112.26 höher als 2022.
9901.3090.00	(6) Vorarbeiterschule mit CHF 9'000 wurde bereits im 2022 vorausbezahlt. Daher keine Belastung in der Rechnung 2023.
9901.3111.00	(20) Sicherheitsschrank mit CHF 5'200 musste nicht angeschafft werden.
9901.3151.00	Die Reparaturkosten von CHF 765.30 des Scheibenbruchs am Traktor Deutz
9901.4260.00	Agrokid wurden von der Versicherung zurückerstattet.

c) Investitionsrechnung

Die Verpflichtungskredite laufen im Normalfall über mehrere Jahre. Je nach Projektstand kann es zu grossen Differenzen zwischen Budget und Rechnung kommen, welche nicht speziell erläutert werden. Begründungen für Kreditüber- oder -unterschreitungen erfolgen mit der Kreditabrechnung, die nach Abschluss der Projekte der Gemeindeversammlung unterbreitet werden.

.....